

Inhaltsverzeichnis

Klaus-Dieter BAUMANN / Hartwig KALVERKÄMPER:

Curriculum vitae – cursus scientiae – progressus linguisticae.

Fachtextsorten als Thema: Zur Einführung.

Zugleich eine Würdigung des wissenschaftlichen Werks von
Lothar Hoffmann (Leipzig) anlässlich seines 65. Geburtstags
am 23. Oktober 1993

13

I. Komponenten

Welche *Bestandteile* erstellen die Fachsprachlichkeit von
Textsorten oder sind an ihr maßgeblich beteiligt?

35

Jürg NIEDERHAUSER (Bern):

Darstellungsformen von Wissenschaften
als Thema der Fachsprachenforschung

37

✓ Susanne GÖPPERICH (Mainz / Gernersheim):

Direktive Sprechakte im Textsortenspektrum
der Kraftfahrzeugtechnik:

Konventionen im Deutschen und im Englischen

65

Burkhard SCHAEDEER (Siegen):

Wörterbuchartikel als Fachtexte

100

Werner THIELEMANN (Berlin):

Fachlich geprägte Textsorten – Textstruktur und Syntax
(anhand eines portugiesischen Wirtschaftstextes)

125

Thomas TINNEFELD (Göttingen):

Die Apposition im französischen Fachtext des Rechts und
der Verwaltung – am Beispiel der Textsorte 'Verordnung'

153

✓ Paul Georg MEYER (Magdeburg):

Nicht fachgebundene Lexik in Wissenschaftstexten:
Versuch einer Klassifikation und Einschätzung
ihrer Funktionen

175

Hans MESSELKEN (Köln):

Computerunterstützte Analysen textsortenspezifischer
Lexik: Ein Beitrag zur Verstehbarkeit von Fachtexten

193

Diachron:

Kerstin STROYNY (Berlin):

Wiederholungen als fachsprachlicher Ausweis
für mittelalterliche Wissensvermittlung:Gezeigt am "*Saber de Astronomia*" aus der
alfonsinischen Epoche (1252 – 1284)

236

Birgit EICHLER (Erfurt):

Fachlich konnotierte Sprachstrukturen
in frühneuzeitlicher Wissensliteratur

271

Giuli LIEBMAN PARRINELLO (Rom):

Einblicke in eine Textsortengeschichte:

Kochrezepte seit frühneuhochdeutscher Zeit bis heute

292

Semiotisch:

Thomas STÖREL (Leipzig):

Notenbild im Sprachtext

321

II. Relationen**Welche *Beziehungen* konstituieren fachliche Textsorten
oder sind für sie relevant?**

353

Interdisziplinarität:

Klaus-Dieter BAUMANN (Leipzig):

Fachtextsorten und Kognition –

Erweiterungsangebote an die Fachsprachenforschung

355

*Interkulturalität:*Jürgen BOLTEN / Marion DATHE / Susanne KIRCHMEYER /
Marc ROENNAU / Peter WITCHALLS / Sabine ZIEBELL-DRABO
(Jena):Interkulturalität, Interlingualität und Standardisierung
bei der Öffentlichkeitsarbeit von Unternehmen.Gezeigt an amerikanischen, britischen, deutschen,
französischen und russischen Geschäftsberichten

389

Interlingualität:

Heide SCHMIDT (Leipzig):

Der übersetzungsorientierte Vergleich
textsortentypischer Makrostrukturen

426

Intertextualität:

Christian TIMM (Ulm):

Das Vorwort – eine 'Textsorte-in-Relation'

458

Jochen STERNKOPF (Leipzig):

Vorwort und Rezension:

Nahe Textsorten für eine ferne Interaktion

468

Katrin ADOLPHI (Greifswald):

Eine fachliche Textsorte in ihren Bezügen
und Abgrenzungen:

die Textsortenvariante 'Extended Abstract'

478

Interaktionalität:

Anneliese FEARNs (Konstanz):

Textsorten als didaktische Chance
für die Fachsprachen-Vermittlung

501

III. Strategien**Wie werden Spezifika für fachliche Textsorten eingesetzt
und wie wirken sie dort?**

539

Methodologie:

Hermann OLDENBURG (Hannover):

Das Problem der Normung von Fachtextsorten

541

Marianne NORDMAN (Vaasa):

Cooking Recipes and Knitting Patterns:

Two Minilects Representing Technical Writing

554

Medialität – Mündlichkeit:

Karlheinz HENGST (Leipzig):

Mündliche Fachkommunikation und Fachtextsorten
im Russischen

576

Klaus-Simon MUNSBURG (Budapest):	
Dialogische und polylogische Prüfungsgespräche	586

Rhetorik und Stilistik:

Ekkehard EGGS (Hannover):	
Strukturen der Argumentation in Fachtexten	618

Wilfried SCHÜTTE (Mannheim):	
Argumentationsmuster beim Aushandeln von EG-Texten:	
'Stellungnahmen' zwischen Fachfragen, Interkulturalität und institutioneller Entscheidungsfindung	637

Heinz FIUKOWSKI (Leipzig) / Gabriel PTOK (Landau):	
Sprechstile ausgewählter Berufsgruppen	663

Popularisierung:

<i>diachron:</i>	
Hartwig KALVERKÄMPER (Berlin):	
Die Kultur des literarischen wissenschaftlichen Dialogs – aufgezeigt an einem Beispiel aus der italienischen Renaissance (Galilei) und der französischen Aufklärung (Fontenelle)	683

<i>synchron:</i>	
Gisela THIEL (Saarbrücken) / Gisela THOME (Saarbrücken):	
Fachlichkeit in wissenschaftsjournalistischen Texten. Dargestellt am Gebrauch von Nomina mit hypothetischer Bedeutung (Deutsch – Englisch – Französisch)	746

Merja KOSKELA (Vaasa):	
Thematic Patterning in Scientific and Popular Scientific Texts	774

Wolf-Andreas LIEBERT (Trier):	
Die transdiskursive Vorstellungswelt zum Aids-Virus. Heterogenität und Einheit von Textsorten im Übergang von Fachlichkeit und Nichtfachlichkeit	789

Über die Autorinnen und Autoren	812
---------------------------------	-----

Namenverzeichnis	817
------------------	-----

Sachregister	825
--------------	-----